

	<p>Object: Anstecknadel "HOHE KANTE Weißensee 1919"</p> <p>Museum: Museum Pankow Prenzlauer Allee 227/228 10405 Berlin (030) 902953917 museumsek@ba-pankow.berlin.de</p> <p>Collection: Sammlung Weißensee, Kernsammlung</p> <p>Inventory number: 01862</p>
--	---

Description

Die Redewendung "etwas auf die hohe Kante legen", also sparen, kann unterschiedlich hergeleitet werden. Zumeist bezog sich die "hohe Kante" auf Ablagen in Möbelstücken (z. B. nicht einsehbare Ablagen über den Betten oder Kästchen, die an der oberen Kante einer Seitenwand großer Truhen befestigt waren), welche zur Aufbewahrung von Geld genutzt wurden. Es konnten aber auch Geldrollen gemeint sein, die zur Aufbewahrung hochkant gestellt wurden und somit auf der "hohen Kante" standen.

Basic data

Material/Technique:	Metall
Measurements:	5x1,5cm

Events

Was used	When	1919
	Who	
	Where	Weissensee (Berlin)

Keywords

- Association
- Sparverein
- Verband (Soziologie)